Versicherung 4.0 - Warum klassische Aktuare nicht mehr gebraucht werden?

Dr. Jens Wagener, Jacques Wasserfall Zurich Gruppe Deutschland 04.04.2018









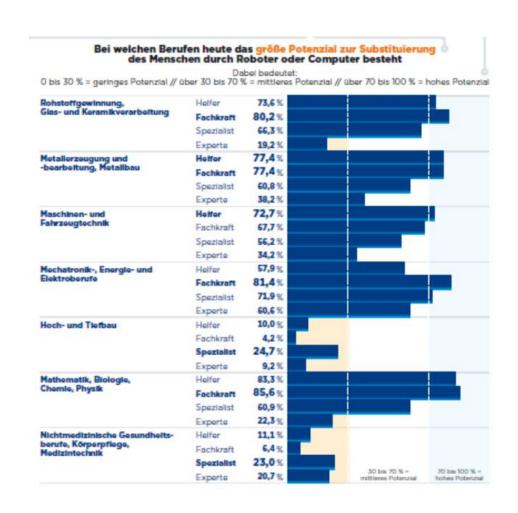
Agenda

- 1. Versicherung 4.0
- 2. Warum klassische Aktuare nicht mehr gebraucht werden?
- 3. Diskussion





Was ist Versicherung 4.0?



1. Industriele Revolution

- 1. Dampf
- 2. Elektrizität / Transportbänder
- Mechanische Roboter
- Denkende Roboter
- 2. Industrie 4.0
 - Google Deep Mind AlphaGo gewinnt bei GO
 - Data collecting jobs can be automated 64% and data processing jobs 69%. Quelle: McKinsey Study on Artificial Intelligence in November 2016





Ein Interview

Das Jahr 2038

Bewerbungsgespräch eines klassischen Aktuars bei einem Finanzdienstleister





Wie sehen die aktuariellen Aufgaben aus?

- 1. Daten sammeln, strukturieren und auswerten
- 2. Erwartungswerte ableiten
- Produkte entwickeln und tarifieren
- 4. Rückstellungen bilden
- 5. Entwicklungen projizieren und Bericht erstatten
- 6. Geschäftsentwicklung steuern





Was macht ein klassischer Aktuar?

- 1. Anbieten, was Kunden brauchen.
- 2. Arbeiten mit strukturierten Daten in festen Zeitzyklen.
- 3. Definieren von Berechnungsformeln und nutzen von EDV für die Durchführung.
- 4. Durchführen standardisierter Berechnungen für Gruppen von Policen.





Was sind die zukünftigen Anforderungen?

- 1. Anbieten, was Kunden wollen.
- 2. Nützliche Erkenntnisse aus unstrukturierten Daten in Echtzeit ziehen.
- 3. Definieren von Rahmenbedingungen für dynamische, kundenindividuelle Berechnungen.
- Definiere Datenflüsse für einzelne Policen und verwende künstliche Intelligenz, um Fragestellungen mit angemessenen Berechnungen zu beantworten.





Referenten

- Jacques Wasserfall ist seit Januar 2012 Chief Life Actuary der Zurich Gruppe Deutschland Sein Fokus liegt schwerpunktmäßig vor allem auf den Themen Reporting, aktuarielle Modellierung und Solvency II.
- Zudem engagiert er sich in der Weiterbildung als Seminarleiter bei Veranstaltungen der Deutschen Aktuar Akademie.
- Vor seiner Tätigkeit bei der Zurich Gruppe arbeitete er bei Ernst & Young und war dort für Solvency II und MaRisk VA Beratung zuständig.
- Davor arbeitete er als "Head of Actuarial Services" für die Revios Rückversicherung in Köln.
- Angefangen hat Jacques Wasserfall seine berufliche Laufbahn im Jahr 1999 in Johannesburg, Südafrika. Dort arbeite er als Actuarial Manager für die Gerling Global Reinsurance Company of South Africa und war dort im Bereich Leben wie auch im Bereich Nicht-Leben tätig.



- Dr. Jens Wagener arbeitet seit Juli 2013 für die Zurich Gruppe Deutschland und ist seit Juni 2015 Leiter der aktuariellen Modellierung. Sein Fokus liegt schwerpunktmäßig auf den Themen aktuarielle Modellierung und Risikokapitalberechnung.
- Seit 2015 ist er Mitglied der DAV.
- Vor seiner T\u00e4tigkeit bei der Zurich Gruppe arbeitete er bei Towers Watson und war dort f\u00fcr Modellierung, \u00f6konomische Szenarien und Kalibrierung interner Modelle zust\u00e4ndig.
- Angefangen hat Dr. Jens Wagener seine berufliche Laufbahn im Jahr 2008 an der Ruhr-Universität Bochum, wo er am Lehrstuhl für Statistik in der Forschung und Lehre tätig war.







